

URSULA MECKEL
SCHÄNKEPLATZ 6
06502 THALE
TELEFON: 03947 2294

EMAIL: pastorin@ursulameckel.de
HOMEPAGE: www.ursulameckel.de
MOBIL & WHATSAPP: 01520 9873051

LIEBE BEFREUNDETE, VERWANDTE UND/ODER MIR ANDERWEITIG WERTVOLLE MITMENSCHEN!

Mich braucht fast jeder. Zumindest behaupten viele, ich hätte ihnen gerade noch gefehlt.

Ursprünglich war geplant, dass ich für sieben Monate als **Vertretungspastorin** durch den Kirchenkreis „springe“, nun sind schon über fünf Jahre daraus geworden. Immer wieder erfreuliche Begegnungen und spannende Lebensgeschichten, neue Orte und interessante Menschen.

Derzeit bin ich für Kroppenstedt und die vier Orte der Bode-Selke-Aue zuständig, ab Januar wird es wohl der Bereich Wasserleben und mal schauen, was dann so kommt.

Auf jeden Fall ist ab Januar 2020 die quasi „führungslose“ Zeit für den Kirchenkreis zu Ende, ein **neuer Superintendent** beginnt seinen Dienst. Im Januar dieses Jahres war keiner der beiden damaligen Kandidaten gewählt worden, im September entschied die Kreissynode für Jürgen Schilling.

Für den **Pfarrbereich Thale** zeichnet sich ebenfalls endlich eine Lösung ab: Saskia Lieske beginnt im April ihren dreijährigen Entsendungsdienst und wird neugierig erwartet.

An der St.Petri-Kirche nimmt das neue **Gemeindezentrum** Gestalt an. Wie alles Neue wird es auch mit Skepsis betrachtet, doch die Verantwortlichen hoffen zuversichtlich, dass es angenommen und mit Leben erfüllt wird.



Ende Mai / Anfang Juni wurde in Quedlinburg der **Sachsen-Anhalt-Tag** gefeiert und die Kirchen waren mit etlichen Aktivitäten dabei: Eröffnungsgottesdienst auf dem Marktplatz, Ausstellungen, Angebote für Familien, Musical, Teilnahme am Festumzug usw.

Ebenfalls im Mai wurde der neue **Stadtrat** in Thale gewählt und ich bin noch einmal dabei, wieder als Vize-Präsidentin und freue mich auf die Zusammenarbeit dort.



Im Juni brach aus unbekannter Ursache ein **Brand auf unserem Grundstück** aus – zum Glück wurden weder Mensch noch Tier verletzt und auch keine wertvollen Erinnerungsstücke vernichtet. „Nur“ Sachschaden – und viel Arbeit für Thomas, der inzwischen das meiste wieder aufgebaut hat – toll, was er alles kann und macht!



Emily hat als erste der drei „Großen“ mit Bravour ihre Ausbildung beendet und ist nun stolze Kranken- und Gesundheitspflegerin in Quedlinburg.

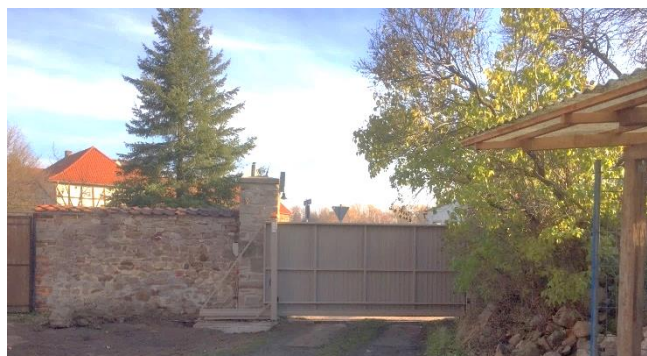


Zur „Haus & Hof - Familie“ gehört inzwischen **Hilde** (die schöne weiße Schäferhündin Bara von Susanne mußte leider Ende des letzten Jahres eingeschlafert werden), die sich gut mit Mops **Horst** arrangiert –

und weiterhin die beiden Kater **Conrad** und **Cornelius**. (Hier bei ihrer Lieblingsbeschäftigung, dem Schönheitsschlaf.)



Und zum Glück sind seit wenigen Tagen auch die vielen „**Monate des Offenen Tores**“ auf unserem Grundstück beendet – weil sich keine hiesige Firma fand, kamen Polen aus einer Berliner Firma, um das Tor zu bauen und einzusetzen!



Harmonisch verlief das zweitägige Treffen mit Ehemaligen aus dem **Predigerseminar Brandenburg** in Thale –

mit viel Erzählen aus Vergangenheit und Gegenwart.



Am 31. Oktober erinnerten wir an das 30jährige „Jubiläum“ der ersten **Wendeveranstaltung** in Thale – eingeladen hatten die Stadt Thale, die evangelische und die katholische Kirchengemeinde zu einer Ökumenischen Vesper.

Absolut faszinierend finde ich, welche **technischen Möglichkeiten** es gibt, das Leben für Älterwerdende zu erleichtern: 12 Jahre sehe ich die Welt durch künstliche Linsen, seit wenigen Monaten verhindern kaum sichtbare Mini-Computer hinter den Ohren, dass ich das Klingeln der Haustür überhöre bzw. den Fernseher zu laut einstelle – und Blutzuckermessen geht inzwischen unblutig mit Hilfe von Sensoren und einem entsprechenden Messgerät.



Als bei der letzten Zeitumstellung meine Funkarmbanduhr nicht mehr mitspielen wollte, habe ich meinem Spieltrieb nicht länger widerstanden und kann dem neuen **Luxusspielzeug** nicht nur die Zeit entnehmen, sondern damit telefonieren, Nachrichten empfangen, den Puls messen, ein EKG schreiben lassen und gefühlt tausend andere Sachen (die kein Mensch wirklich braucht, aber ... 😊)

Der persönliche Höhepunkt des Jahres für mich war der 2. September – mein 70. Geburtstag – und der verlief rundherum wohltuend!

Im Vorfeld hatte ich Fotos, die Jahresrückblicke und einige politische Äußerungen von mir zu einem „Büchlein“ zusammengestellt (eine Idee von Thomas) – und bekam ganz viel liebevolle Post und ebensolchen Besuch (und **1.280 €** für den Anbau an der Kirche!).



Am Abend haben wir in der „Grünen Tanne“ gefeiert, begonnen wurde mit einer „Kneipenandacht“ durch meine Ex-Chefin-Freundin Angelika – und zum Glück kam niemand auf die Idee von peinlichen Reden, sondern es war unkompliziert fröhlich und mit gaaaaanz viel MUSIK!



Fotos:

<https://www.dropbox.com/sh/7vjptp093c30ls4/AACI16puceQ2PdWbpD4TWGPja?dl=0>



Ad hoc Chor ...



und natürlich Bläser/innen ...



ICH habe natürlich nicht gesungen, sondern nur erzählt ...



... und später **das untere Bild** verschickt und da kam als Kommentar:



„Ach nee, bleib ma lieber so 🤔🤔...“

Also – es soll nicht sein!

Vielste nette Grüße an alle – ich hoffe auf weitere Begegnungen und dass ich noch eine Weile auf unserer schönen Erde bleiben und weiter „springen“ kann und darf!

Ihre / Eure / Deine Ursula Meckel